

Ressort: Politik

Seehofer zu Hilfen für ärmere Bundesländer bereit

Berlin, 14.09.2014, 09:50 Uhr

GDN - In der Debatte um die Neuordnung der Finanzen in Deutschland hat Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer (CSU) seine Bereitschaft signalisiert, unter bestimmten Bedingungen den ärmeren Bundesländern zu helfen. "Wenn ein neuer Länderfinanzausgleich akzeptiert wird, der Bayern angemessen entlastet, sind wir im Gegenzug bereit, Zinshilfen für hoch verschuldete Länder wie das Saarland zu gewährleisten", sagte Seehofer im Interview mit dem Nachrichtenmagazin "Focus".

Es sei "ein absolutes Muss", dass unter dem Strich die Zahlungspflichten Bayerns deutlich reduziert würden: "Es geht um 16 Länder beim Länderfinanzausgleich - und Bayern alleine zahlt aktuell 56 Prozent. Das ist total unsolidarisch, ungerecht und leistungsfeindlich und kann nicht so bleiben." Angesichts der Debatte um eine mögliche Neuordnung der Einkommensteuer nach einer Abschaffung des "Soli" sagte Seehofer: "Mit der CSU wird es keine Steuer Mehrbelastung geben. Für niemanden. Diese Garantie kann ich persönlich abgeben."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-40955/seehofer-zu-hilfen-fuer-aermere-bundeslaender-bereit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619